

## Sitzung des Gemeinderats Mistelbach am 24. August 2021

### Anwesend:

1. Bgm. Matthias Mann, Alexander Bär, Karsten Bauer, Horst Bayer, Daniela Gustke, Uwe Herath, Lukas Höhn, Harald Licha, Monika Miklis, Martin Schütze, Gisela Stahlmann, Uwe Wich

### **Bauantrag auf Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage auf den Grundstücken Fl.Nrn. 1263/6 und 1263/20 Gem. Mistelbach**

Der Gemeinderat stimmte dem Bauantrag einstimmig zu. Eine Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Heide“ wegen Standort und Baugrenzenüberschreitung des gepl. Einfamilienwohnhaus mit Doppelgarage sowie Dachneigung von 45° (festgesetzt 48° - 52°) u. Grundflächenzahl 0,31 (festgesetzt 0,2) und Geschoßflächenzahl 0,52 (festgesetzt 0,4) wurde befürwortet.

### **Antrag auf Isolierte Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes; Errichtung eines Gartenhauses auf Grundstück Fl.Nr. 332/4 Gem. Mistelbach (Am Heuanger 6)**

Das Bauvorhaben liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplanes "Warmuthsreut – Kirchröthe III". Dem Bauantrag und der beantragten Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes (Baugrenzenüberschreitung in südöstlicher Richtung) wurde einstimmig zugestimmt.

### **Bauantrag auf Nutzungsänderung eines bestehendes Gebäudes in ein Büro und eine Betriebsleiterwohnung auf Grundstück Fl.Nr. 1100/4 Gem. Mistelbach (Johann-Feilner-Straße 14)**

Der Gemeinderat stimmte der beantragten Nutzungsänderung und der Ausnahme nach Art. 31 Abs. 2 BauGB für eine Betriebsinhaberwohnung einstimmig zu. Das gemeindliche Einvernehmen gem. § 36 BauGB wurde erteilt.

### **Freiwillige Feuerwehr Mistelbach; Beschaffung digitaler Funkmeldeempfänger**

Zur Umsetzung der digitalen Alarmierung wurde ein Rahmenvertrag geschlossen. Für die Feuerwehr Mistelbach sind 28 förderfähige Geräte angemeldet (1:1 Austausch). 10 weitere Geräte wurden optional angemeldet, wobei deren Förderung noch nicht geklärt ist und der Abruf auch später oder gar nicht erfolgen kann. Die Funkmeldeempfänger können zu einem Stückpreis von 534,31 € brutto bestellt werden. Der Beschaffungsumfang beläuft sich auf 14.960,68 €. Eine Pauschalförderung in Höhe von 80% wurde zugesagt. Es werden für die Feuerwehr Mistelbach 28 Funkmeldeempfänger beschafft, so der einstimmige Beschluss.

### **Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Ortskern Mistelbach“; Verlängerung der Durchführungsfrist**

Mit der Novellierung des Baugesetzbuches (BauGB) wurde erstmals die Verpflichtung eingeführt, bei Erlass einer Sanierungssatzung gemäß § 142 BauGB auch eine Befristung der Geltungsdauer festzulegen. Diese soll 15 Jahre nicht überschreiten. Eine mehrmalige Verlängerung ist grundsätzlich möglich. Die Sanierungssatzungen, die vor dem 1. Januar 2007 bekannt gemacht wurden (in Mistelbach ist dies der Fall), sind bis zum 31.12.2021 aufzuheben, es sei denn, sie sind weiterhin erforderlich. In Mistelbach sind bereits drei Bauabschnitte verwirklicht.

In der Juli-Sitzung wurde die Erstellung eines Sanierungskonzepts für den Bereich "Am Berg/Hirtenstein" beschlossen. Dieser Bereich liegt im Satzungs- und Sanierungsgebiet „Ortskern Mistelbach“ und wäre der letzte Bauabschnitt, um die angestrebten städtebaulichen Ziele zu erreichen. Der Gemeinderat beschließt einstimmig für die Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Ortskern Mistelbach“ eine Durchführungsfrist bis zum 31. Dezember 2035.

### **Gigabit Breitbandversorgung; Durchführung einer Markterkundung**

Seitens des Ingenieurbüros Reuther wurde eine kombinierte Markterkundung angeboten, die sowohl für die Bayerische Gigabit-Richtlinie als auch für die Gigabit-Richtlinie des Bundes gilt. Der Gemeinderat erteilt dem Ingenieurbüro einstimmig den Auftrag. Die Gesamtkosten belaufen sich auf 6.426,00 €.

### **Spielplatz Timesstraße; Anschaffung Spielgeräte**

Zur Aufwertung des Spielplatzes „Timesstraße“ sollen dort neue Spielgeräte installiert werden. Im letzten Jahr wurde bereits eine Vogelneestschaukel (1.592,00 €) erworben. Der Gemeinderat diskutiert ausführlich über die Anschaffung von Spielgeräten für die verschiedenen Altersgruppen und Verbesserungen an der vorhandenen Rutsche. Eine Entscheidung wurde nicht getroffen. Bis zur nächsten Sitzung sollen von den Gemeinderäten konkrete Vorschläge eingereicht werden.

### **Bekanntgaben**

- **Friedhof, Urnengrabanlage:** Im September soll ein Ortstermin mit der Planerin vereinbart werden, bei dem Muster für Stelen und Platten gesichtet werden können. Nach der Bemusterung erfolgt im Herbst die Ausschreibung.
- **Friedhof, Wasserleitung:** Die neue Wasserleitung und der Kanalanschluss wurden zwischenzeitlich installiert. Da im Zuge der Arbeiten geringere Kosten als veranschlagt angefallen sind, konnte auch der sanierungsbedürftige Gehweg am Friedhof (Angebotspreis 3.593,00 €) angegangen werden. Auch diese Arbeiten sind zwischenzeitlich abgeschlossen.
- **Bücherschrank:** Die Kosten für die zusätzlichen Montagebleche in Höhe von 230,15 € sowie die Kosten für den Sandsteinsockel in Höhe von 1.154,30 € wurden nachträglich genehmigt.

### **Sonstiges**

- **Blumenwiese vor dem Hort:** Die Blühwiese jetzt in ihrer vollen Pracht aufgegangen. Bgm. Mann bedankt sich bei den Gemeinderäten Bayer und Bauer für ihre Arbeit.
- **Freizeitgelände / Pavillon:** Gemeinderat Herath erkundigt sich, wie es mit dem geplanten Pavillon weitergeht und ob der Standort beim Bolzplatz/Basketballfeldes nicht besser wäre. Da die Anwohner des Freizeitgeländes letztes Jahr um eine Einschränkung der Nutzungszeiten gebeten haben, befürchtet Bgm. Mann mit der Errichtung des Pavillons eine erhöhte Lärmbelästigung. Der Gemeinderat soll sich hierzu Gedanken machen.